Versöhnung über den Gräbern

Arbeit für den Frieden

Berlin Unter diesem Motto steht die Arbeit und das Wirken des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Am 18. April fand nun schon zum dritten Mal der Jahresempfang des Volksbundes in der Landesvertretung Sachsen beim Bund in Berlin-Mitte Brüderstr. 11/12 statt. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen des 100. Jahrestages der Beendigung des 1. Weltkrieges. Alle Anwesenden aus Politik des Bundes und der Länder, Organisationen und Gäste wurden auf das Herzlichste von Prof. Dr. G. Schneider, Staatssekretär Sächsisches Staatsministerium des Inneren begrüßt.

Ich hatte die Ehre in Vertretung unseres Präsidenten an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Auch der Präsident des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Herr Wolfgang Schneiderhahn, ließ es sich nicht nehmen alle Anwesende recht herzlich zu begrüßen. Das Referat „1918 – 2018: Das Ende des Ersten Weltkrieges und Europa heute“ hielt der bekannte Publizist aus Warschau Herr Adam Krzeminski.

Die Generalsekretärin des Volksbundes Frau Daniela Schily gab dann allen Anwesenden noch einen Jahresausblick auf die Arbeit in 2018. Musikalisch umrahmt wurde die ganze Veranstaltung vom Jazztrio b.u.m., drei jungen Musikern welche auch Preisträger bei Jugend musiziert sind, aus Sachsen. Danach war dann Gelegenheit bei gutem sächsischen Wein und Radeberger Pilsener und kleinen Häppchen interessante Gespräche zu führen, was ich auch mit alten bekannten und neuen Partnern nutzte.Mit vielen neuen Endrücken machte ich mich dann auf den Heimweg, ein Fußweg von ca. 15 Minuten.

Wolfram Mandry

Bundespressereferent-Ost

Bildnachweis bei Wolfram Mandry